

Stiftung Historische Museen Hamburg

Der **MUSEUMSDIENST** Hamburg | Führungen für Schwerhörige

Von Gunda Schröder, mit Mikrolink-Sender und begleitenden Gebärden

Kosten: 3 Euro plus Eintritt in das Museum

Sonntag, 4. Oktober 2015, 13 Uhr
Deichtorhallen, Halle für aktuelle Kunst

Günther Förg: Wandmalereien

Ausstellungsdauer: 31. Juli – 25. Oktober 2015

Der Maler, Bildhauer und Fotograf Günther Förg setzte sich mit verschiedenen Genres auseinander und kam so bei der Architektur an: In der großen Deichtorhalle werden 25 Ausführungen seiner raumfüllenden Wandmalereien gezeigt. Er interessierte sich für die Wirkung des Materials auf der Wand. Er hat selbst jahrelang vom Anstreichen gelebt und hat auf diese Weise konkrete Erfahrungen mit Wänden gesammelt. Manche Räume sind auf eine Weise angestrichen, wie er sie mit einer bestimmten Person verband. Die Räume sind nach diesen Personen benannt.

Info: www.deichtorhallen.de | Ort: Deichtorstraße, U1 Messberg oder Steinstraße

Sonntag, 8. November 2015, 13 Uhr
Kunsthalle, Galerie der Gegenwart

Nolde in Hamburg

Ausstellungsdauer: 18. September 2015 bis 10. Februar 2016

Hamburg spielte für Emil Nolde (1867-1956) eine zentrale Rolle. Regelmäßig besuchte Nolde Hamburg auf seinen Reisen und malte hier viele Bilder. Er war fasziniert vom lebendigen Hafenviertel und von Wind und Wetter. Er sah die Stadt als Symbol für die Kräfte von Leben und Natur. Anhand der ausgewählten Motive wie Schiffe, Duckdalben und Hafenstimmungen werden verschiedene Techniken Noldes nebeneinander sichtbar machen, wie sich unterschiedliche Techniken auf die Stimmung des Bildes auswirken. Viele der ausgestellten Bilder waren bisher noch nicht und werden nicht wieder ausgestellt, da sie aus privaten Sammlungen stammen.

Info: www.hamburger-kunsthalle.de | Ort: Glockengießerwall, direkt am Hbf

Sonntag, 6. Dezember, 13 Uhr

Bucerius Kunst Forum

Von Poussin bis Monet. Die Farben Frankreichs

Ausstellungsdauer 10. Oktober 2015 bis 17. Januar 2016

Vom 17. Jahrhundert an setzte die französische Malerei die Maßstäbe für ganz Europa. Zur Zeit der Aufklärung veränderte sich das Land stark und dieser Wandel zeigte sich auch in der Kunst. Diese Ausstellung widmet sich diesen künstlerischen Folgen der dramatischen gesellschaftlichen Umbrüche, die sich vor allem in leuchtenden Farben ausdrückten. *Info: www.buceriuskunstforum.de | Ort: Rathausmarkt2, direkt neben Rathaus*

Anmeldung

ist erwünscht, aber auch Kurzsentschlossene sind willkommen!

Bei Martina Bergmann - Museumsdienst Hamburg:

E-Mail: Martina.Bergmann@museumsdienst-hamburg.de

Fax: 040 - 427 925 324 | www.museumsdienst-hamburg.de

Bei Interesse können weitere Termine angeboten werden.

Kontakt s.o. oder: gunda.schroeder@gmx.net